

# Kurzfassung

- I. David war ein Mann nach dem Herzen Gottes, was an seiner Herzenshaltung lag.
  - A. Er hatte eine Bestimmung, die sich nicht nur um sein eigenes Leben drehte.
  - B. David wusste, dass seine Bestimmung darin lag, Gottes Absichten zu dienen und nicht seinen eigenen.
    - i. Dieser wichtige Charakterzug trug dazu bei, dass David ein Mann nach dem Herzen Gottes wurde.
  - C. Wenn du ein selbstzentriertes Leben führst, wirst du nie ein Mensch nach Gottes Herzen.
  - D. Wenn du dich nur um dich selbst drehst, bewegst du dich in einem ziemlich kleinen Radius!
- II. Selbst als Absalom einen Aufstand gegen ihn anzettelte, lag es David noch immer am Herzen, dem Herrn zu dienen.

- A. David musste Jerusalem verlassen und um sein Leben fliehen, sonst wäre er dort in die Falle gegangen und von Absalom getötet worden (2 Sam 15,13-14).
- B. Und als er mit denen die Stadt verließ, die ihm immer noch treu ergeben waren, geschah Folgendes:

*Aber der König sprach zu Zadok: Bringe die Lade Gottes wieder in die Stadt zurück! Wenn ich Gnade vor dem Herrn finde, so wird er mich zurückbringen, dass ich ihn und seine Wohnung wiedersehen darf; wenn er aber spricht: Ich habe keinen Gefallen an dir! – [siehe,] hier bin ich; er verfare mit mir, wie es ihm gefällt!*

2. SAMUEL 15,25-26

- C. Was für ein Einblick in das Herz Davids!
  - i. Als er Gelegenheit hatte, die Bundeslade mitzunehmen, die ihm einen enormen Vorteil eingebracht hätte, sagte David: „Nein, bringt die Bundeslade zurück an ihren Platz in der Stiftshütte. Wenn es Gott gefällt, mich wieder zum König über Israel zu machen, werde ich wieder zu ihr zurückkehren. Aber wenn der Herr mit mir fertig ist, soll er tun, was ihm gefällt.“
  - D. Obwohl er König war, betrachtete er diese Position nicht als Gelegenheit, seinem Ego zu schmeicheln oder sonstige Vorteile daraus zu ziehen; es ging darum, dem Herrn und dem Volk Israel zu dienen.
- III. Es gibt so viele Arten und Weisen, wie wir im Alltag versucht werden, uns selbst zu erheben.
  - A. Wenn du in den kleinen Dingen überwinden kannst, wirst du auch in der Lage sein, mit den großen Versuchungen umzugehen, wenn sie kommen.
  - B. Bei all der Vergrößerung und Ausbreitung unseres Dienstes, einschließlich unserem neuen Gebäude und den Bibelschulen auf der ganzen Welt geht es nicht um mich.

- C. Das Wichtigste ist, die Botschaft über Gottes bedingungslose Liebe und das Gleichgewicht von Gnade und Glaube zu verbreiten.
  - D. Diese Wahrheiten über David sind für mich real geworden und haben mein Leben vollkommen verändert und ich glaube, der Herr möchte, dass sie auch für dich real werden und dein Leben beeinflussen – das ist es, was mich antreibt!
  - E. Wäre ich nur für meinen eigenen Nutzen im Dienst, hätte ich schon vor langer Zeit aufgegeben.
    - i. Wir haben jahrzehntelang Schwierigkeiten und Herausforderungen erlebt.
  - F. Aber es geht darum, dem Herrn zu dienen und seine Ziele zu erfüllen.
- IV. Als Davids Leben, sein Königreich und sein Erbe buchstäblich auf der Kippe standen, ging es David nur darum, Gott zu dienen.
- A. Hast du die Verantwortung für dein Handeln übernommen oder gibst du noch immer anderen die Schuld?
  - B. Wenn du in einem dieser Punkte schuldig bist, kannst du Buße tun.
  - C. Es ist Gottes Kraft, die dein Herz verändert, aber es hängt von dir ab, ob diese Kraft wirken kann oder nicht.
  - D. Du musst aufhören, dich selbst zu erhöhen und nur nach deinem eigenen Willen zu leben.
  - E. Es beginnt mit einer Entscheidung, aber du musst den Prozess bis zum Ende durchlaufen.
- V. Die Gegenüberstellung dieser drei Könige verdeutlicht und verherrlicht eindeutig die Wesenszüge, die David zu einem Mann nach Gottes Herzen gemacht haben und zeigt, wie auch du und ich zu solchen Menschen werden können.
- A. Du wählst, wie dein Herz aussehen soll.
  - B. Der Zustand deines Herzens heute ist das Ergebnis deiner Entscheidungen von gestern.
  - C. Du kannst heute damit anfangen, Entscheidungen zu treffen, die dein Herz gegenüber Gott weich und sensibel machen werden.

### ANDREWS BUCHEMPFEHLUNGEN ZUM WEITEREN STUDIUM

Ich verweise noch einmal auf mein Buch mit dem Titel *Ichbezogenheit: Die Wurzel allen Kummers*. Es behandelt dieses Thema noch viel ausführlicher. Ich ermutige dich, es zu lesen!

Ebenso passt mein Buch mit dem Titel *Ein verhärtetes Herz* gut dazu. Es wird dich dabei anleiten, wie man ein Herz kultiviert und bewahrt, das für den Herrn sensibel ist.

# Jüngerschaftsfragen

1. Diskussionsfrage: Nenne eine Bestimmung in deinem Leben, die über dich selbst hinausgeht. Wie kam es dazu, dass sich diese Bestimmung in deinem Leben entwickelt hat?  

---

---

---
2. Richtig oder falsch: Wenn du ein selbstzentriertes Leben führst, bist du trotzdem ein Mensch nach Gottes Herzen.
3. Als Absalom einen Aufstand gegen ihn anzettelte, musste David \_\_\_\_\_.
  - A. Um sein Leben fliehen
  - B. Eingeschlossen in Jerusalem bleiben
  - C. Sich in einem Fass verstecken
  - D. So tun, als wäre er verrückt
  - E. Einen Gegenangriff planen
4. Weshalb wollte David die Bundeslade nicht mitnehmen?
  - A. Weil er nicht als König diente, um seinem Ego zu schmeicheln.
  - B. Weil er sie nicht zu seinem eigenen Vorteil nutzen wollte.
  - C. Weil er glaubte, dass die Bundeslade in der Stiftshütte bleiben sollte.
  - D. Alle oben genannten
  - E. Keine der oben genannten
5. Was sollte Gott mit David tun, wenn er keinen Gefallen mehr an ihm hätte?
  - A. Ihn töten
  - B. Was immer ihm gefiel
  - C. Nichts
  - D. Ihn ersetzen
  - E. Ihm etwas Besseres zu tun geben
6. Richtig oder falsch: Nur Menschen, die äußerst erfolgreich sind, geraten in Versuchung, sich selbst zu erhöhen.
7. Warum möchte Andrew, dass die Wahrheiten über David auch für andere real werden?
  - A. Weil sie sein Leben vollkommen verändert haben.
  - B. Weil er glaubt, dass der Herr möchte, dass sie auch unser Leben beeinflussen.

- C. Weil der eigene Nutzen ihn antreibt.
  - D. A und B
  - E. A und C
8. Worum ging es David?
- A. Aus seinem großen Reichtum heraus anderen ein Abendessen zu bereiten.
  - B. Am Leben zu bleiben und sein Königtum zu behalten.
  - C. Um eine makellose Hinterlassenschaft
  - D. Gott zu dienen
  - E. Gewürdigt zu werden
9. Was musst du tun, um Verantwortung für dein Handeln zu übernehmen?
- A. Die Schuldfrage aller beteiligten Personen klären.
  - B. Dich schuldig fühlen.
  - C. Anderen die Schuld geben, um deinen Ruf zu schützen.
  - D. Alle oben genannten
  - E. Keine der oben genannten
10. Es ist Gottes Kraft, die dein Herz verändert, aber \_\_\_\_\_.
- A. Er hat nichts dagegen, wenn du nach deinem eigenen Willen lebst.
  - B. Es hängt von dir ab, ob diese Kraft wirken kann.
  - C. Es ist in Ordnung, wenn du dich ein wenig selbst erhöhst.
  - D. Solange du deine Sünden öffentlich bekennt, brauchst du dich nicht zu verändern.
  - E. Du musst sparsam damit umgehen.
11. Die Gegenüberstellung dieser drei Könige hebt hervor, wie du \_\_\_\_\_ werden kannst.
- A. Zynisch
  - B. Auch ein König
  - C. Bei allen beliebt
  - D. Ein Mensch nach Gottes Herzen
  - E. Reich und berühmt
12. Welche Veränderungen werden die Entscheidungen mit sich bringen, die du ab heute treffen kannst?

---

---

---

# Schriftstellen

## 1. SAMUEL 15,6

So machte es Absalom mit allen Israeliten, die zum König vor Gericht kamen; und so stahl sich Absalom die Herzen der Männer von Israel.

## 2. SAMUEL 15,13-14

Da kam ein Bote und meldete es David und sprach: Das Herz der Männer von Israel hat sich Absalom zugewandt! Da sprach David zu allen seinen Knechten, die bei ihm in Jerusalem waren: Auf, lasst uns fliehen; denn sonst gibt es für uns kein Entkommen vor Absalom! Macht euch rasch auf den Weg, damit er uns nicht plötzlich einholt und Unglück über uns bringt und die Stadt mit der Schärfe des Schwertes schlägt!

## 2. SAMUEL 15,25-26

Aber der König sprach zu Zadok: Bringe die Lade Gottes wieder in die Stadt zurück! Wenn ich Gnade vor dem Herrn finde, so wird er mich zurückbringen, dass ich ihn und seine Wohnung wiedersehen darf; wenn er aber spricht: Ich habe keinen Gefallen an dir! – [siehe,] hier bin ich; er verfare mit mir, wie es ihm gefällt!